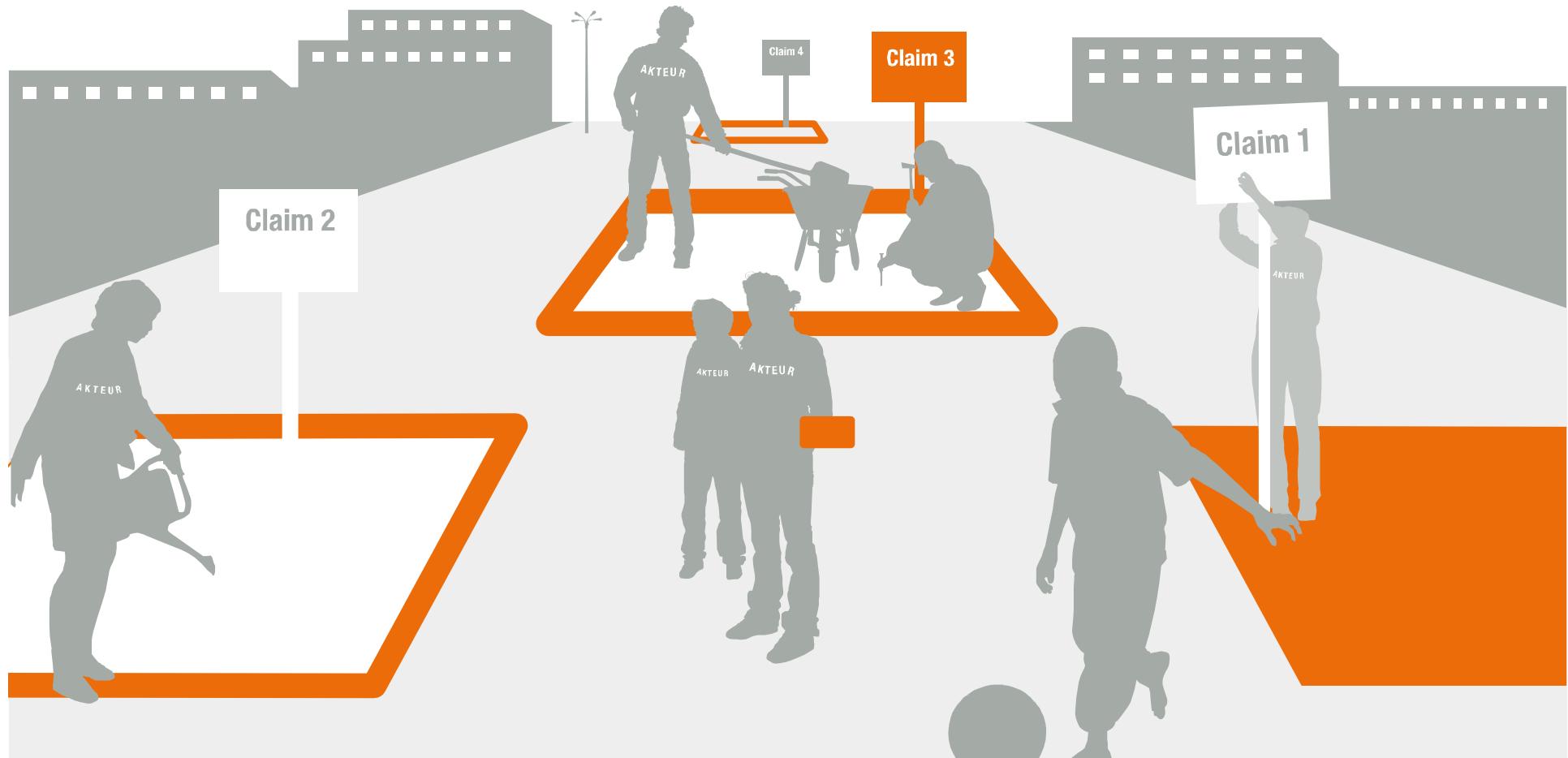
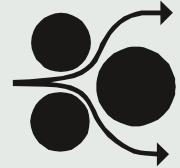




Zuviel Landschaft?

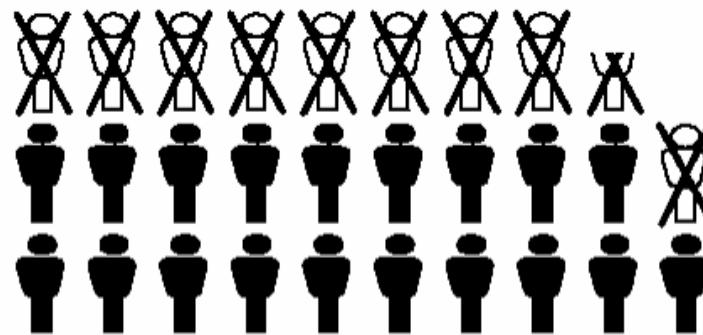
Risiken und Chancen in schrumpfenden Regionen







Stadtumbau Dessau

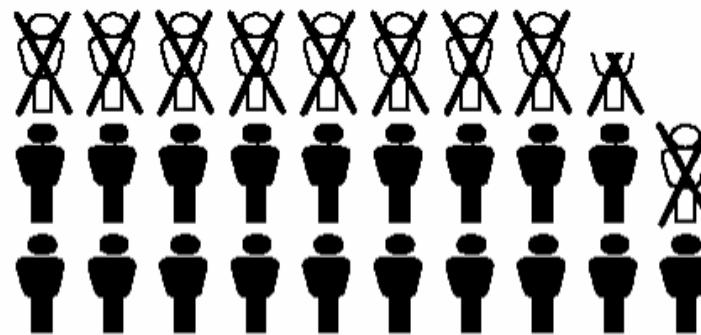


Einwohnerentwicklung Dessau

1990: 100.000 EW

2000: 80.000 EW

Stadtumbau Dessau



Einwohnerentwicklung Dessau

1990: 100.000 EW

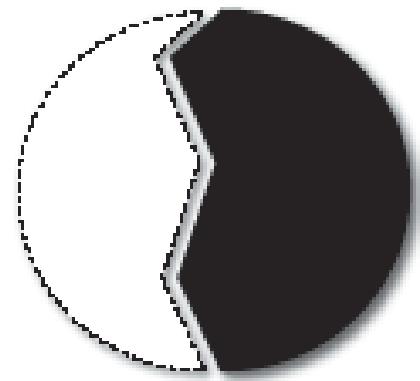
2000: 80.000 EW

Prognose **2015: 52.000 EW**

Stadtumbau Dessau



Wie sieht eine Stadt aus, die im Zeitraum von nur 25 Jahren auf etwa die Hälfte ihrer Einwohner schrumpft ?

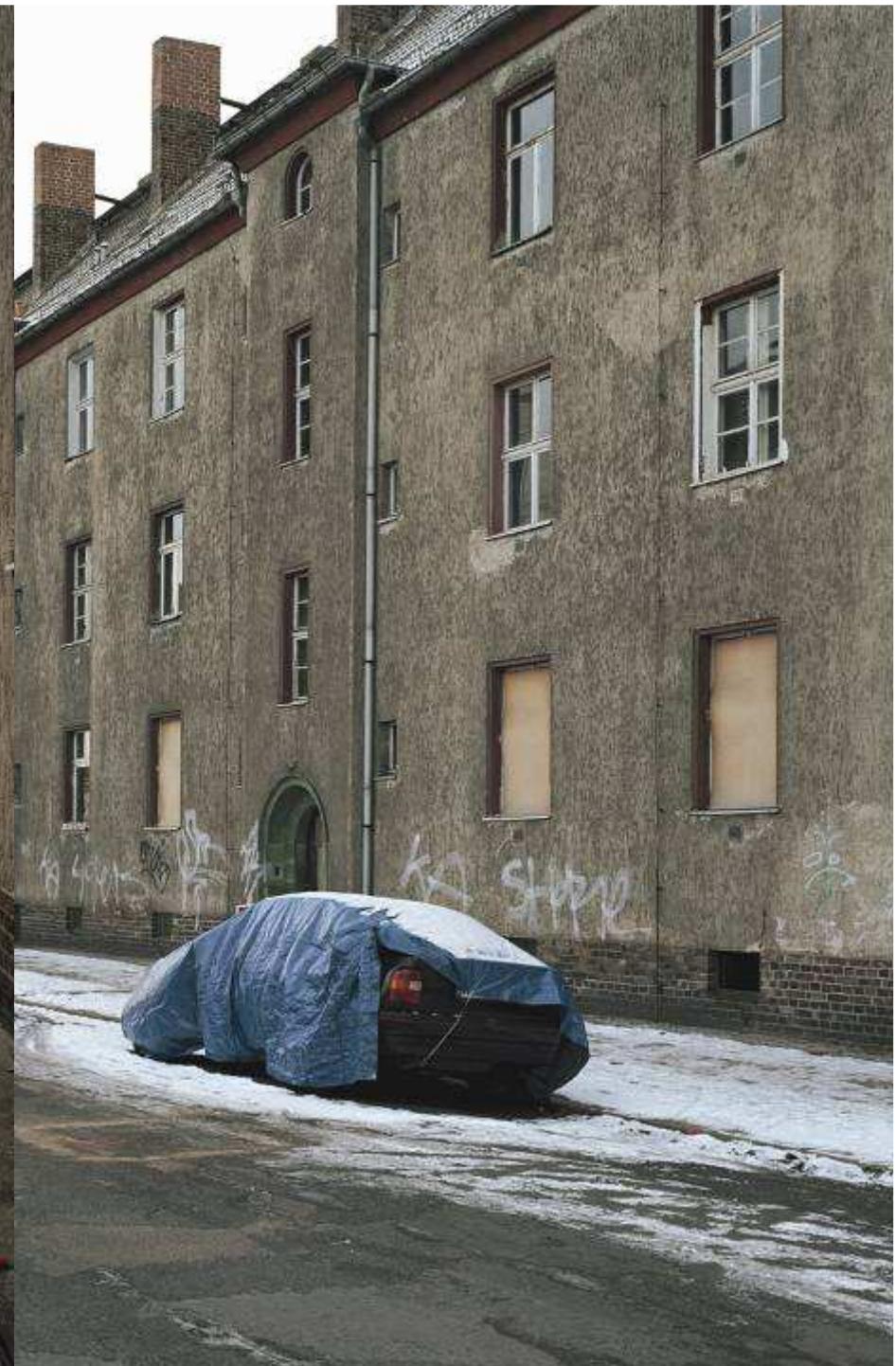
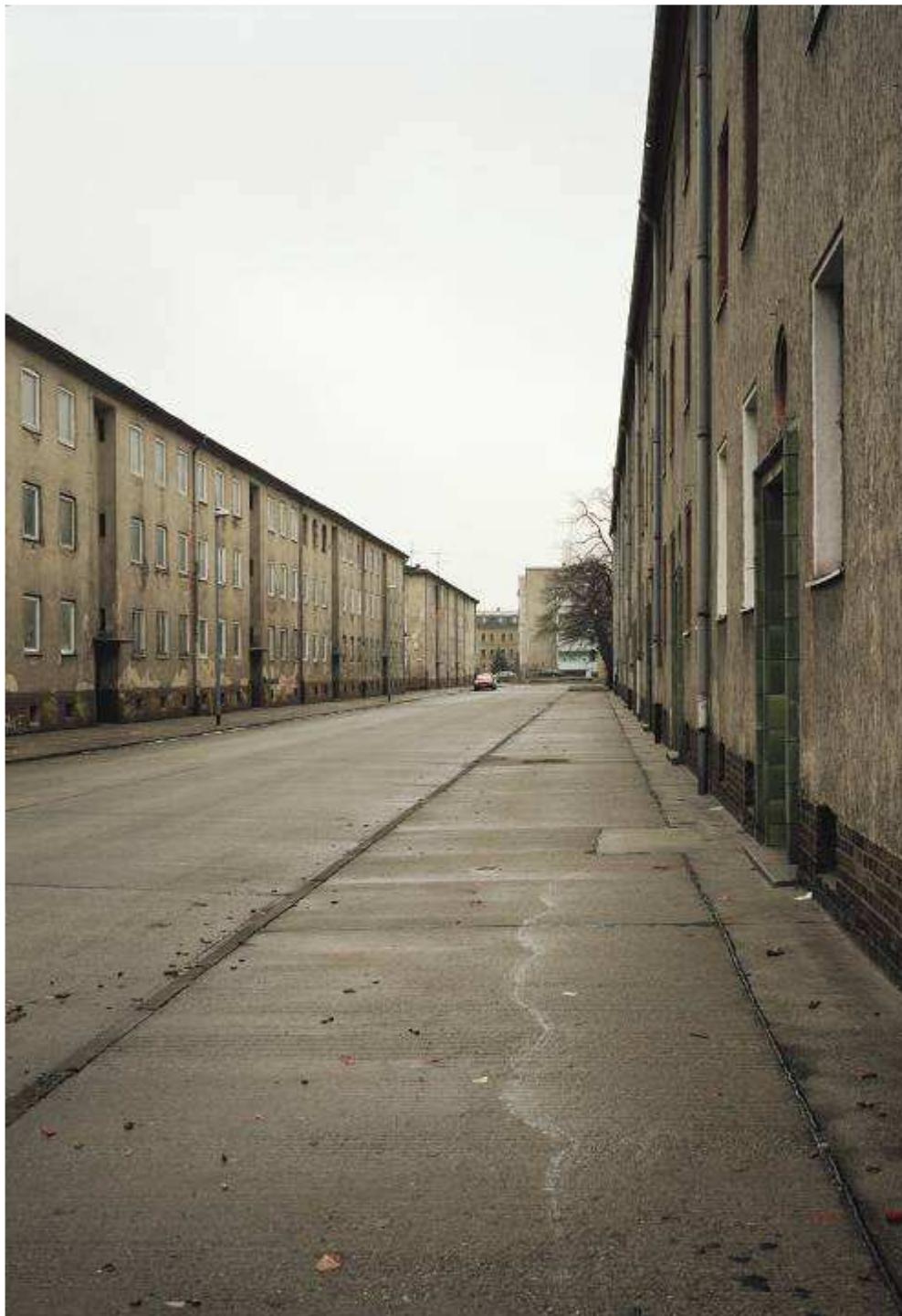


Einwohnerentwicklung Dessau

1990: 100.000 EW

2000: 80.000 EW

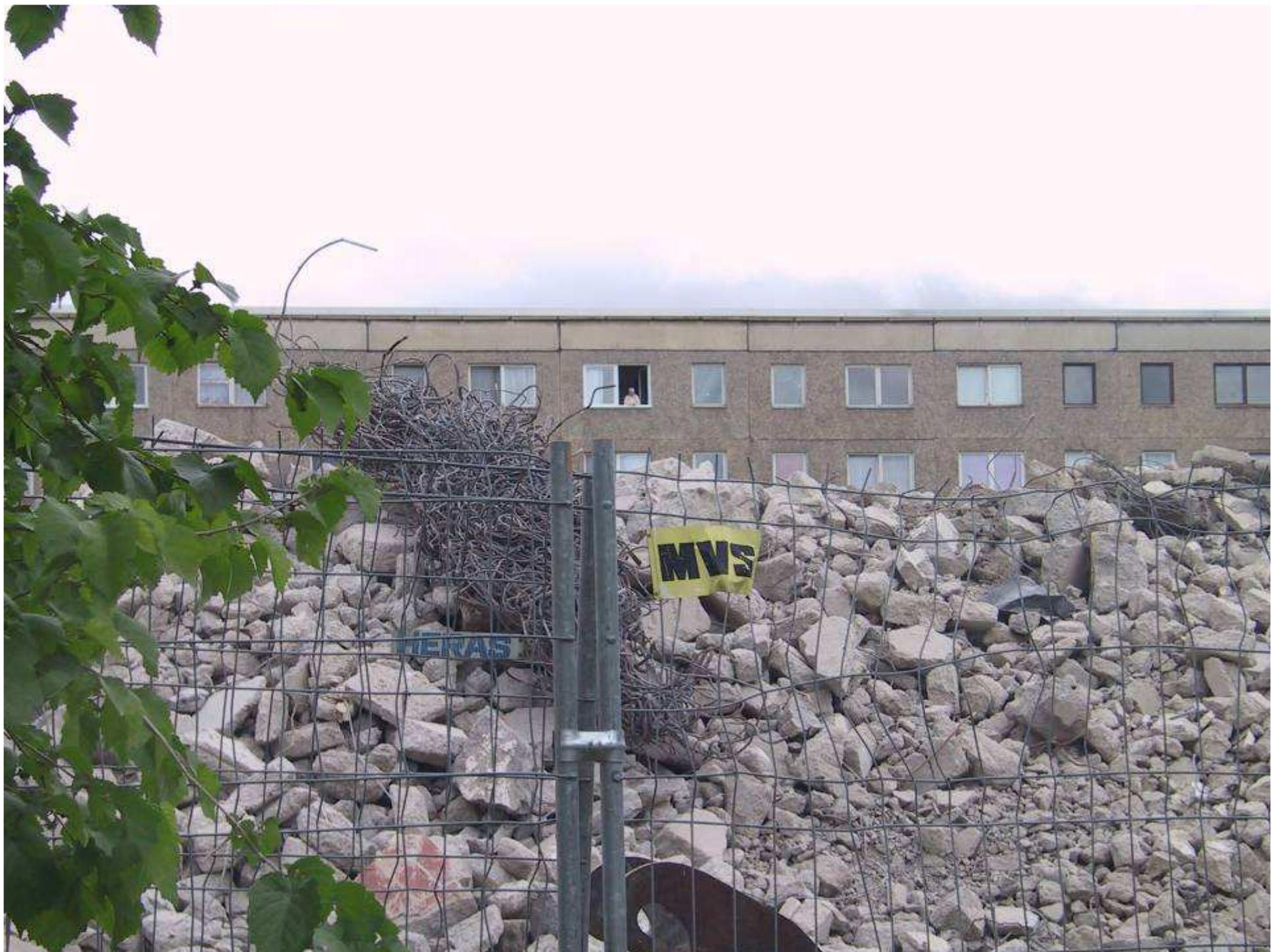
Prognose **2015: 52.000 EW**



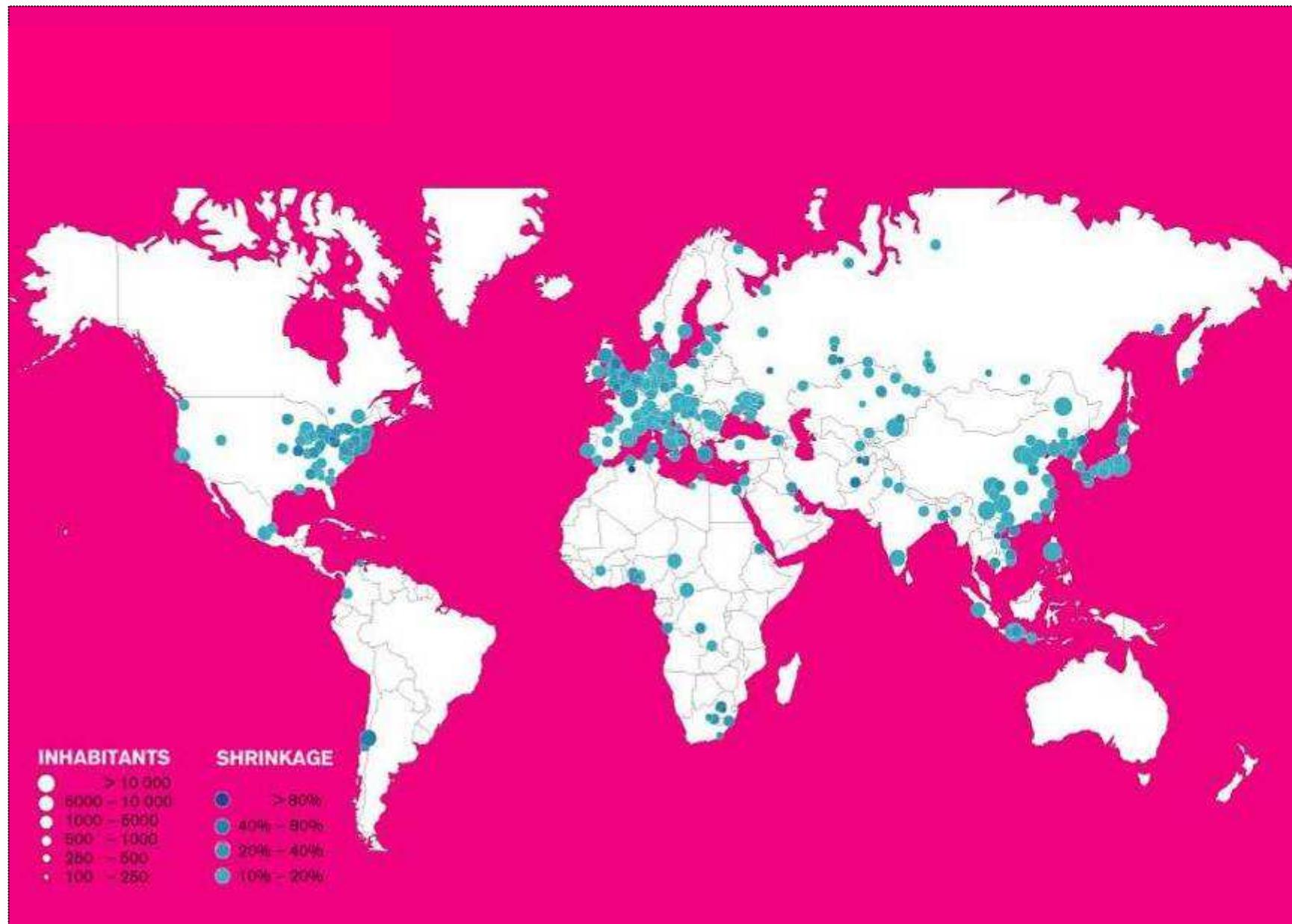






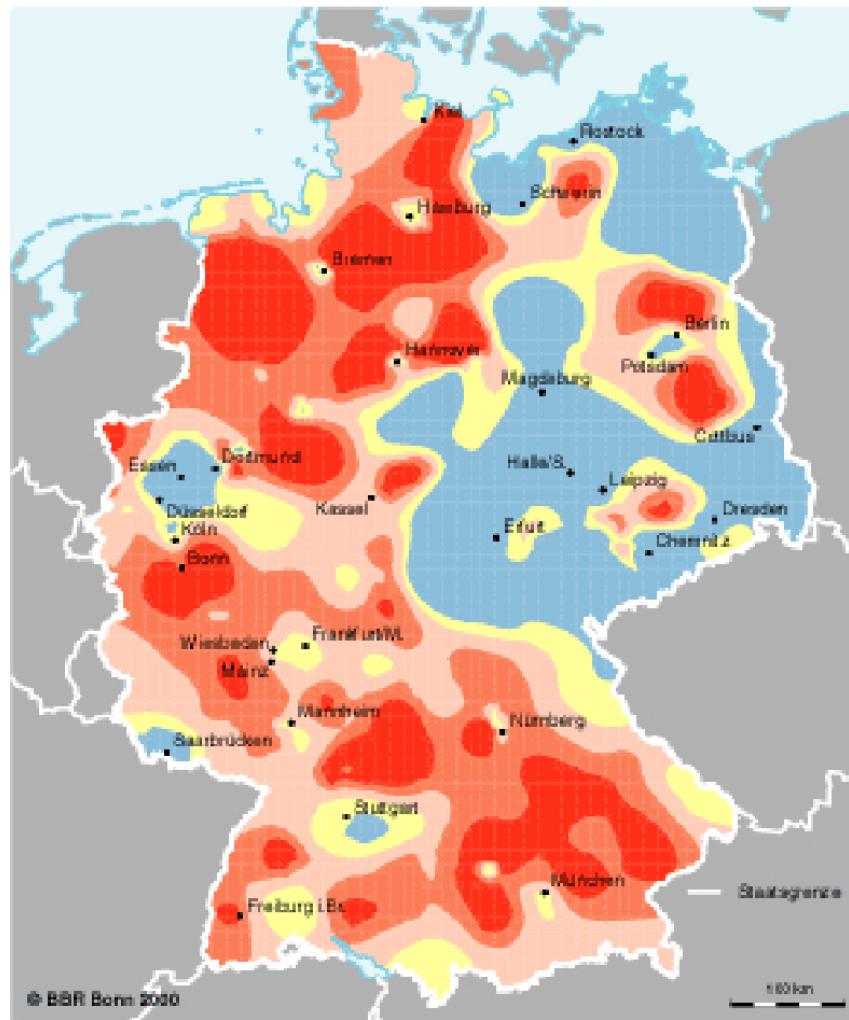






Schrumpfende Städte weltweit

Bevölkerungsdynamik zwischen 1997 und 2015

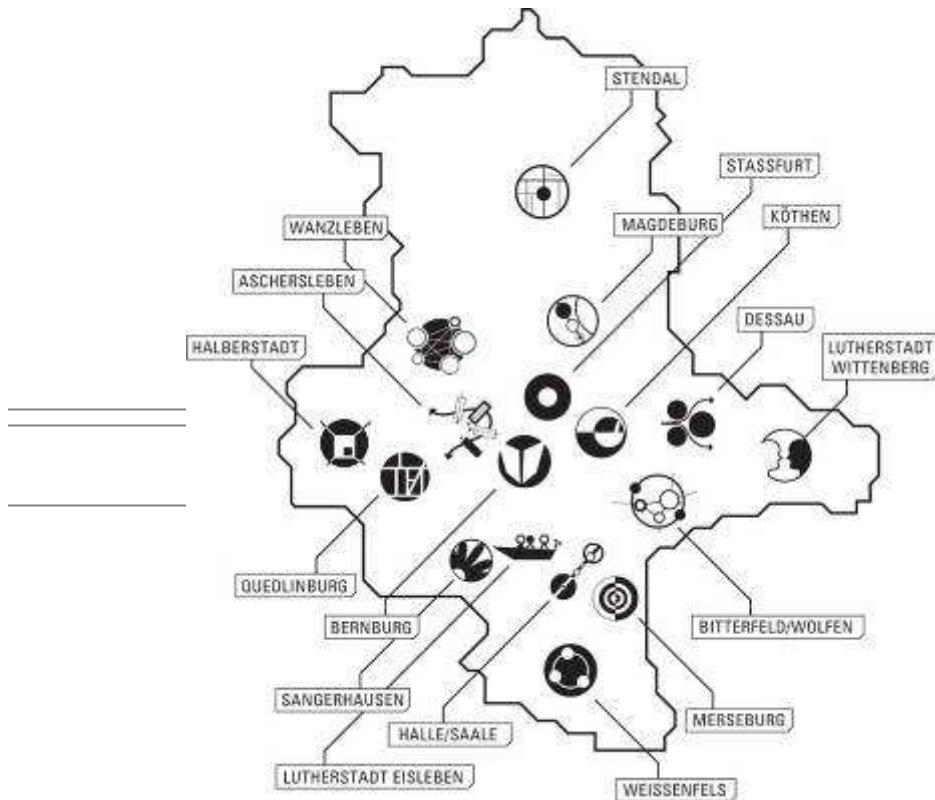


Datenbasis: Laufende Raumbeobachtung des BBR,
BBR-Bevölkerungsprognose 1996-2015 RCP

STADT UMBAU 2010



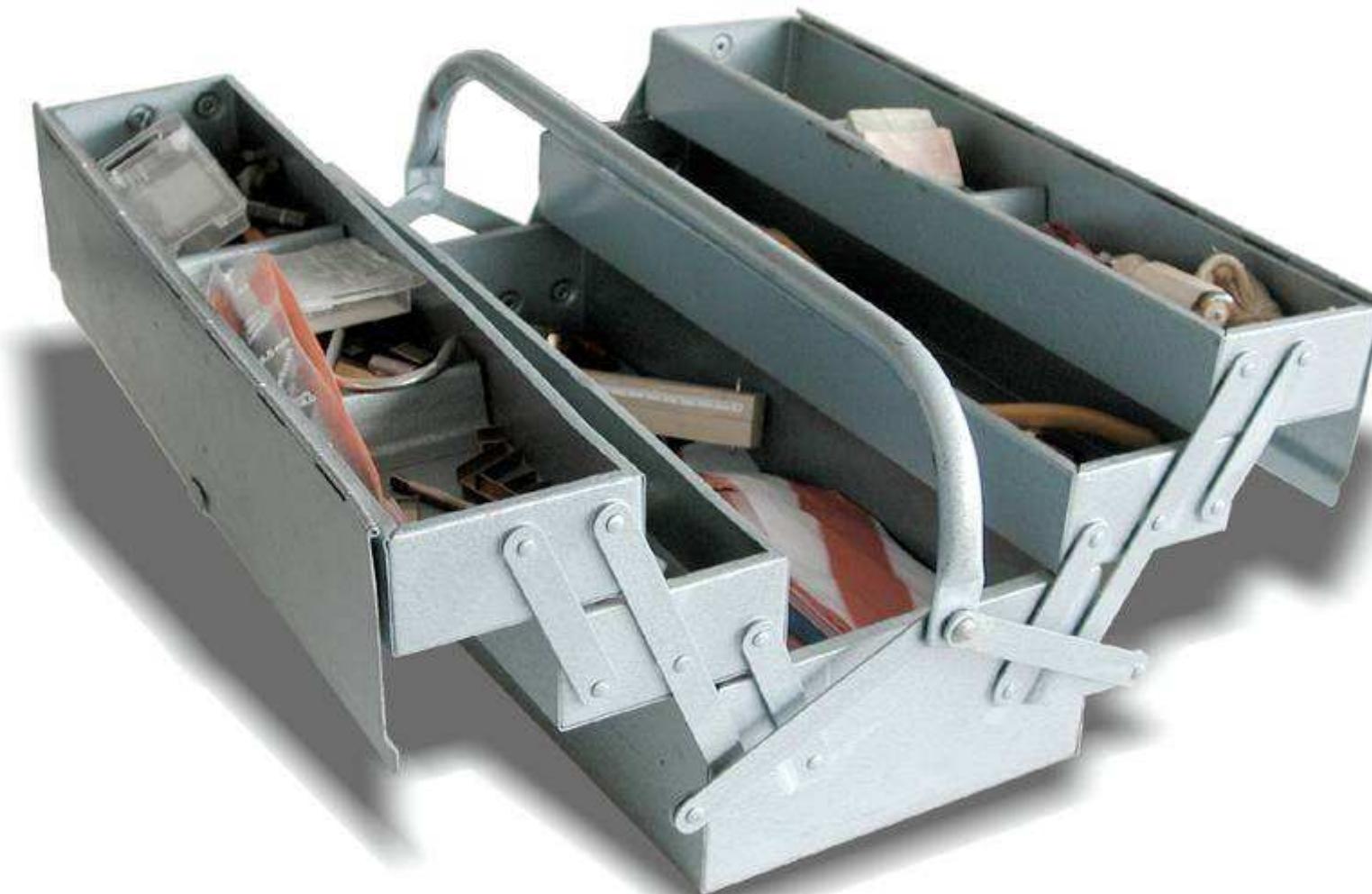
IBA Stadtumbau Sachsen-Anhalt 2010



STADT UMBAU 2010



Werkzeuge





Werkzeuge



Extensivieren



Abreißen



Umschichten



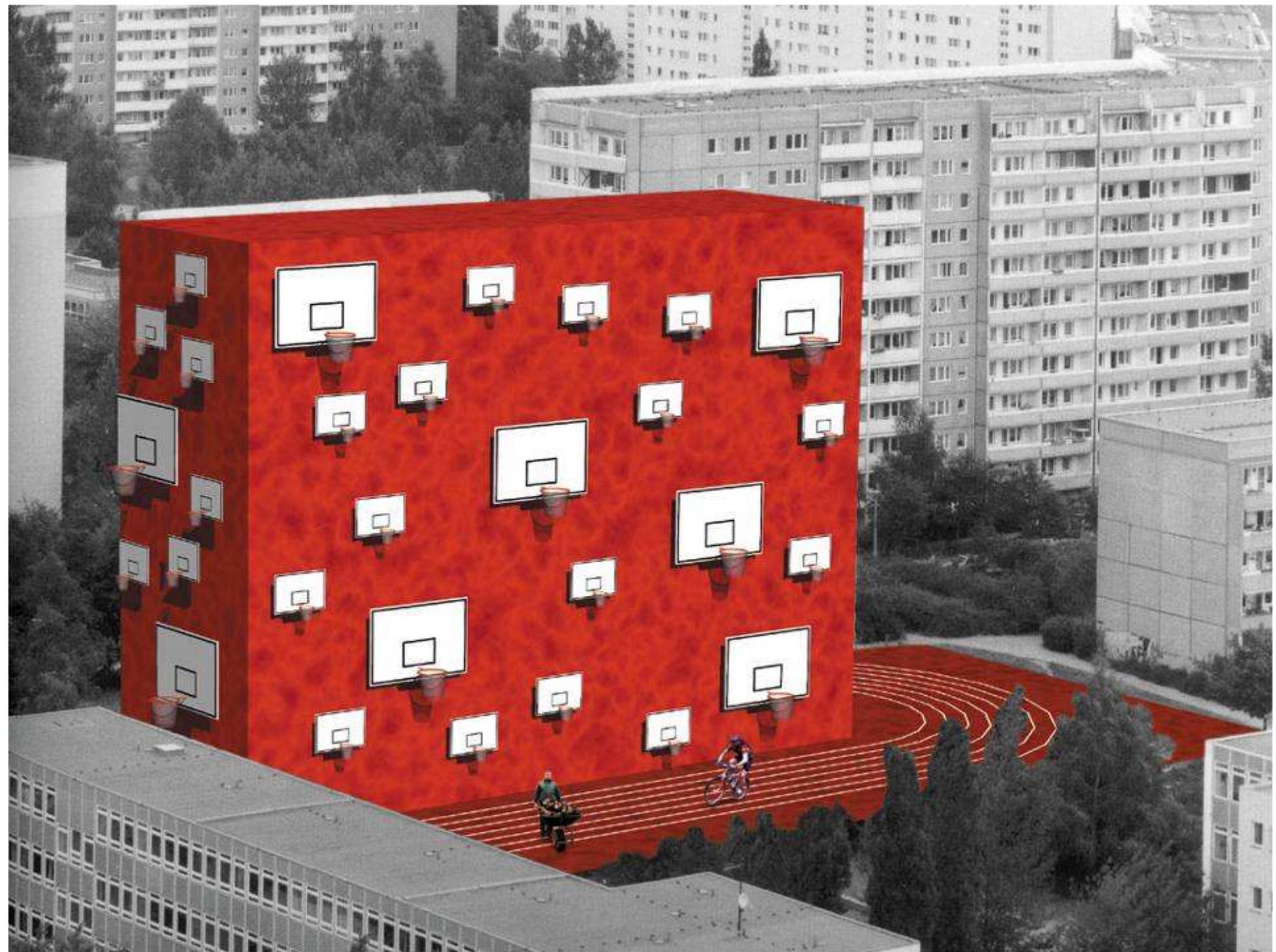
Einfrieren

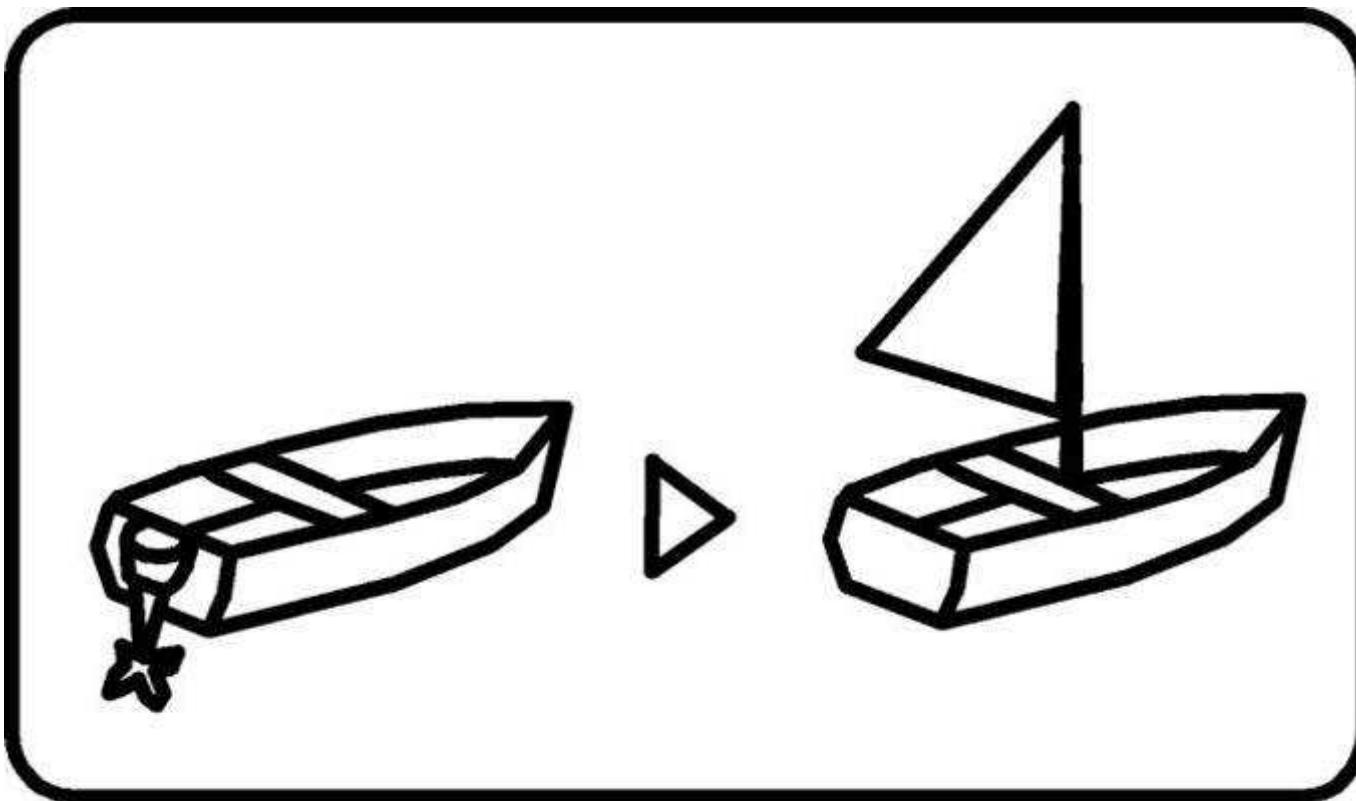


Binden



Stimulieren





WENIGER IST MEHR



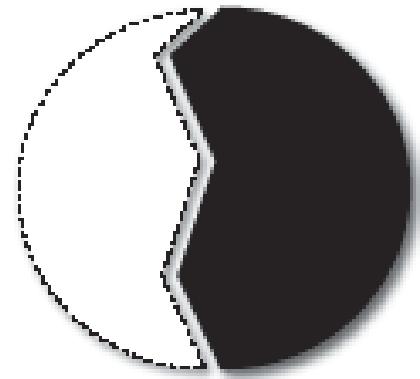
Zuviel Landschaft?

Brachen und Leerräume mitten in der Stadt

Umbaustadt Dessau



Wie sieht eine Stadt aus, die im Zeitraum von nur 25 Jahren auf etwa die Hälfte ihrer Einwohner schrumpft ?



Einwohnerentwicklung Dessau

1990: 100.000 EW

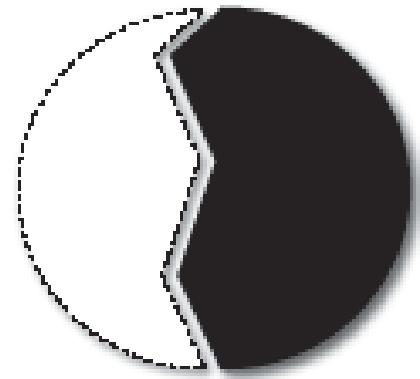
2000: 80.000 EW

Prognose **2015: 52.000 EW**

Umbaustadt Dessau



Wie sieht eine Stadt aus, die im Zeitraum von nur 25 Jahren auf etwa die Hälfte ihrer Einwohner schrumpft ?



Einwohnerentwicklung Dessau **1990: 100.000 EW**

2000: 80.000 EW

Prognose **2015: 52.000 EW**

Entwicklung städt. Grünflächen **1996: 80 ha**

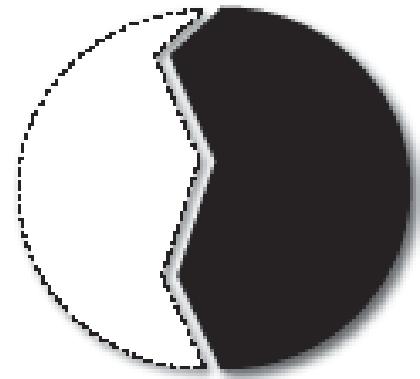
2006: 160 ha

Prognose **2030: 250 ha**

Stadtumbau Dessau



Zuviel Landschaft? –
Pflegekosten, Verwahrlosung, Verlust des Städtischen



Einwohnerentwicklung Dessau **1990: 100.000 EW**

2000: 80.000 EW

Prognose **2015: 52.000 EW**

Entwicklung städ. Grünflächen **1996: 80 ha**

2006: 160 ha

Prognose **2030: 250 ha**



Zuviel Landschaft?

Brachen und Leerräume mitten in der Stadt



Neue urbane Qualitäten

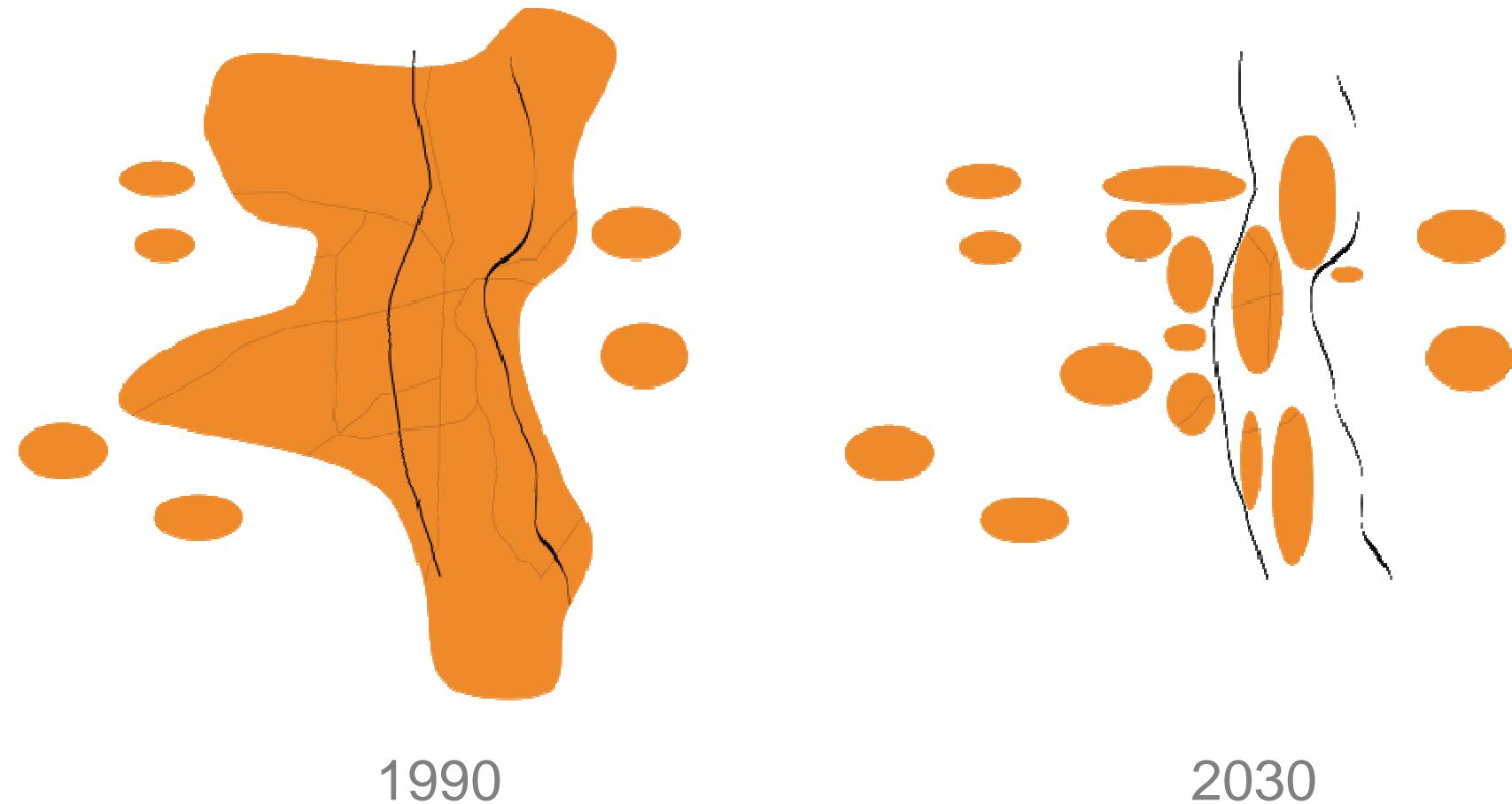
Neue urbane Qualitäten :

- Renaturierung mitten in der Stadt**
- Selbstverwirklichung und soziale Teilhabe**
- sozialer Austausch und Interaktion als eine Form urbaner Dichte**
- Quartiere mit eigenen lokalökonomischen Netzwerken**
- Flächen für urbane Landwirtschaft**

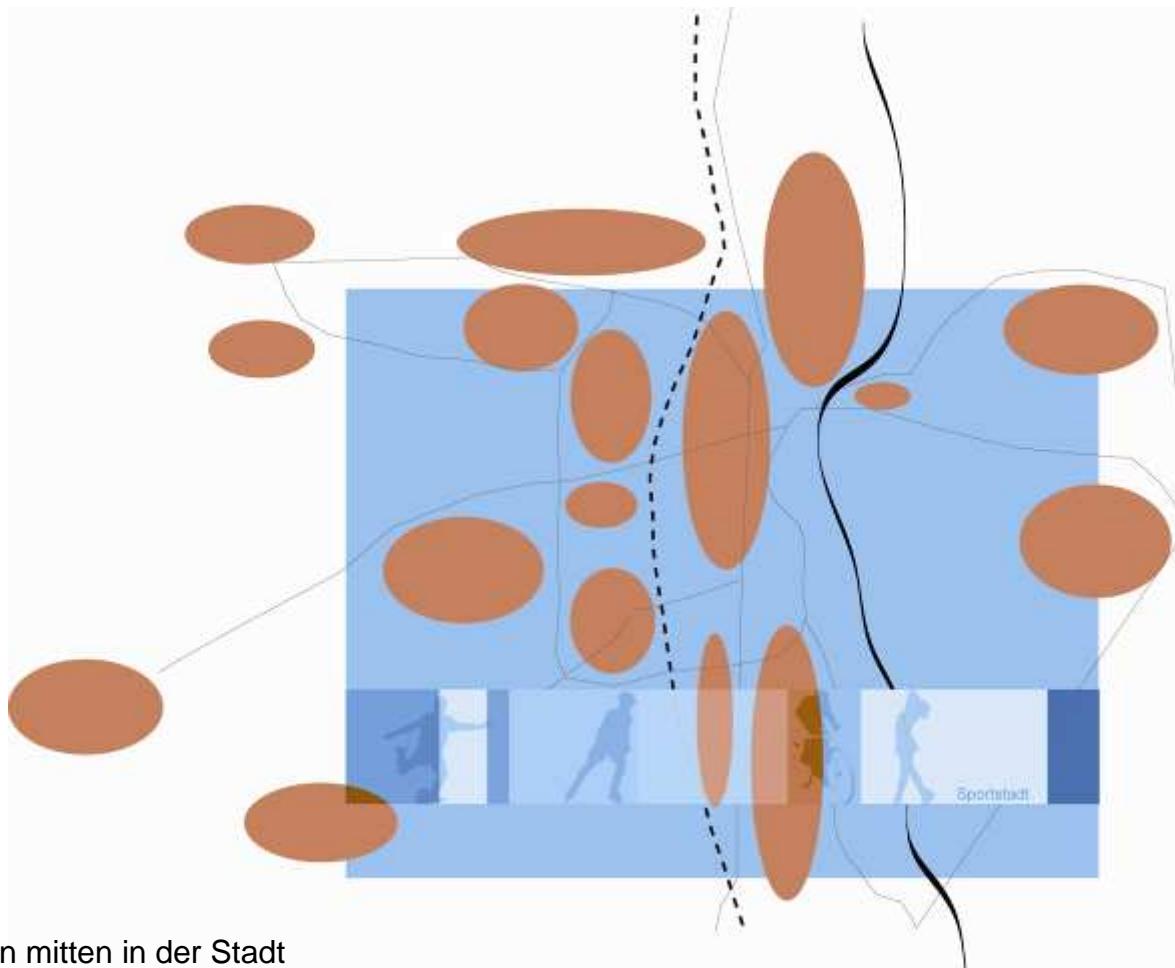
Umbaustadt Dessau



Stadtinseln – urbane Kerne und landschaftliche Zonen

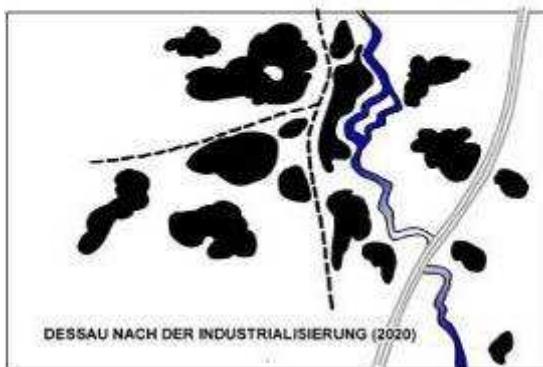
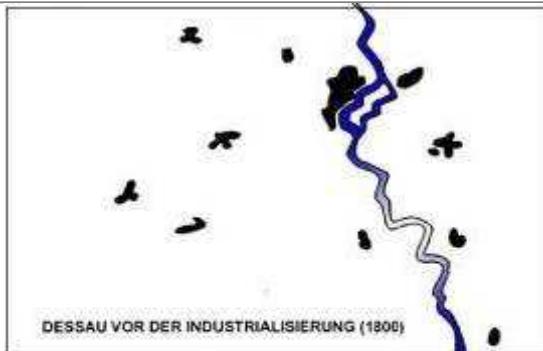


IBA-Projekt der Stadt Dessau



Wohnen im Grünen mitten in der Stadt
ökologische Verbesserungen
neue Qualität von Dichte in den Kernen

Stadtentwicklungskonzept Dessau 2000 / 2001



Urbane Kerne – landschaftliche Zonen

Stadtinseln – urbane Kerne und landschaftliche Zonen



Pilotprojekt zur Herausbildung des Landschaftszuges

Stadtinseln – urbane Kerne und landschaftliche Zonen

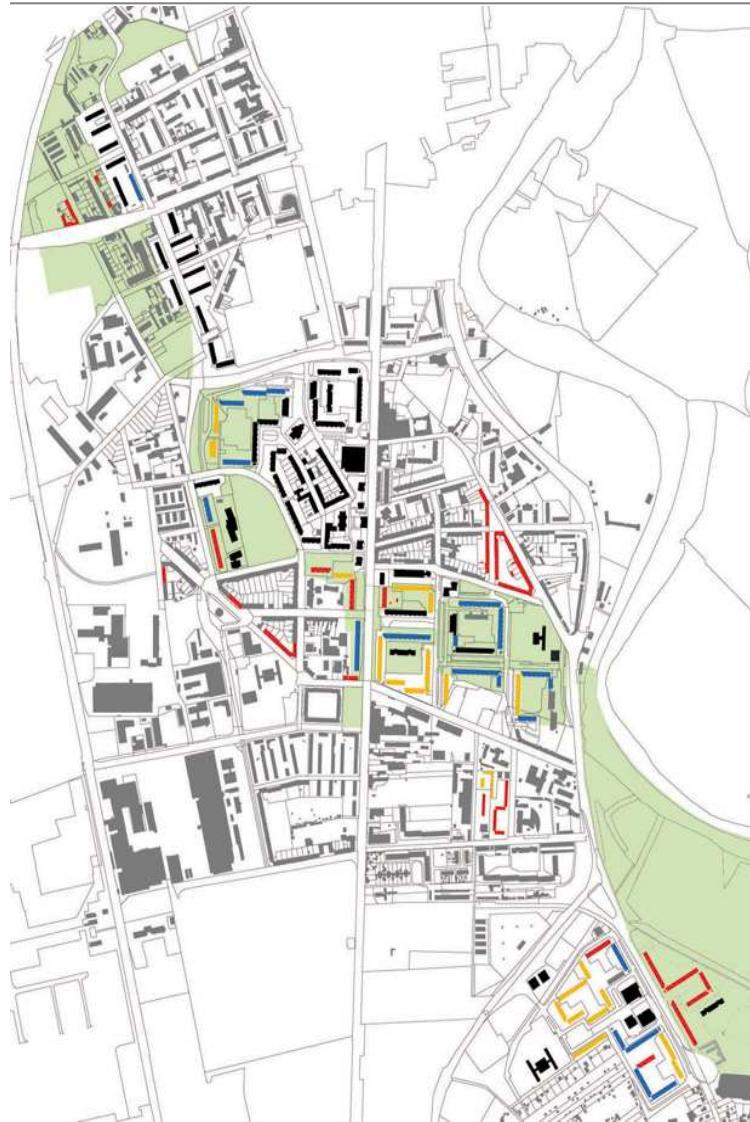


Masterplan 2001



Neue räumliche Qualitäten durch „gestaltenden“ Rückbau

Dessau – Umsetzungsplanung 2003



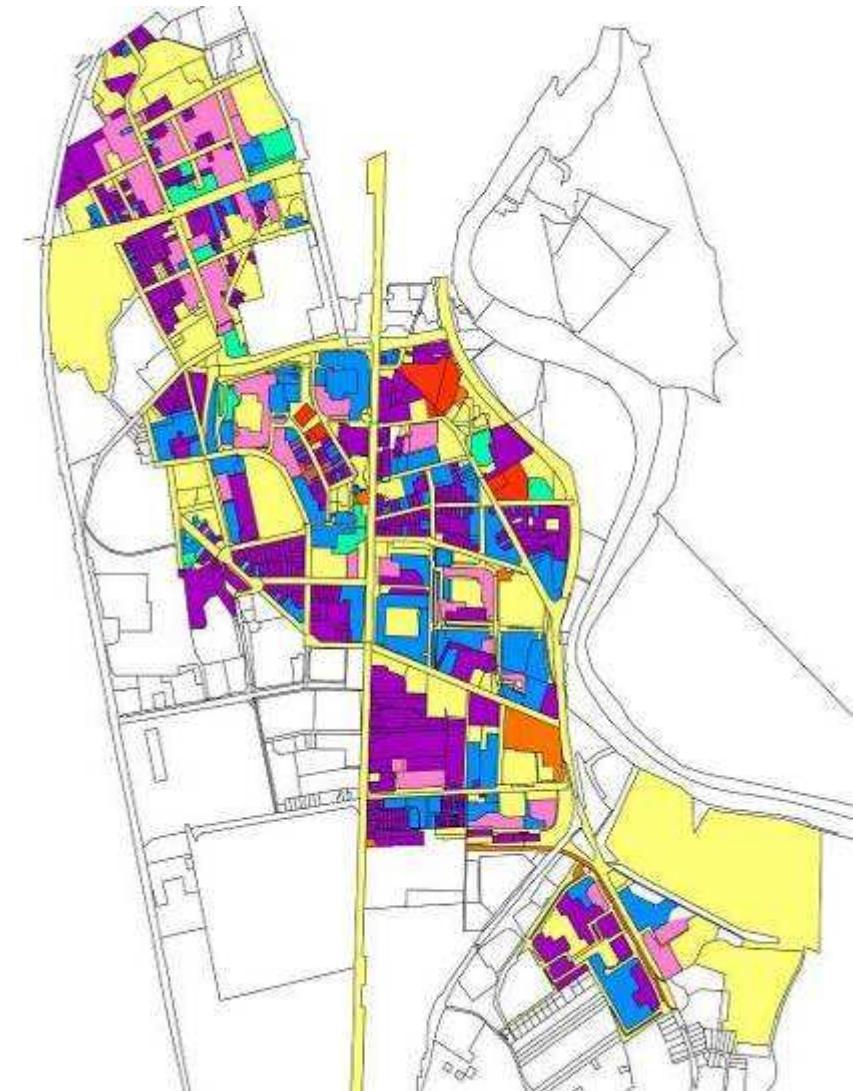
Abrissflächen-Konsens
Stand 14.11.2003



Ziel: geordneter Abriss im Konsens mit den Wohnungsgesellschaften

Dessau – Umsetzungsplanung 2003

Eigentümer
Stadt/ Land/ Bund
Öffentliche Betriebe
Dessauer Wohnungsbaugesellschaft mbH
Wohnungsgenossenschaft e.G. Dessau
Wohnungsverein Dessau e.G.
Entwicklungsgesellschaft Bürgerhäuser Dessau GmbH & Co.KG
Privateigentümer
Kirche



Problem: konkurrierende Nachbarschaften der Wohnungsunternehmen

Planungswerkstatt Stadtumbau Dessau 2004



neue Akteure gewinnen

PLANUNGSWERKSTATT HEIDESTRASSE NORD

Welche allgemeinen Bedarfe sehen Sie für den Freiraum?

- Ideen
- Finanzierung
- "Man-power"
- Eigentum
-

Ideen, Anregungen, Hinweise, etc.:

- Träger
- Beteiligter
- Eigentümer
- Nutzer
-

- Eigene Ressourcen
- sukzessive Landschaft
 - urbaner Park
 - Wald
 - Wiesen
 -

- Aktivierung Labore
- Stadtumbau
 - Beteiligter
 - Eigentümer
 - Anwohner
 - Nachbar
 -

IHR LOGO

PLANUNGSWERKSTATT
AG PÄTEN
HEIDE STRASSE NORD

Agenda 21 - Dessau // Reinhard Genstetter // Johannistraße 18 (Schwabehaus) // 06844 Dessau // 0340/2110114 // www.agenda21-dessau.de // urban-consult-dessau@freenet.de

PLANUNGSWERKSTATT HEIDESTRASSE NORD

Institution/Name:
 Straße:
 Ort:
 Tel:
 Fax:
 e-mail:
 web: www.

Flächen- oder Nutzungsbedarf (was, wo, wieviel):

Flächen- oder Nutzungsangebot (was, wo, wieviel):

- Pionier
- Anwohner
- Eigentümer
- Dienstleister
-

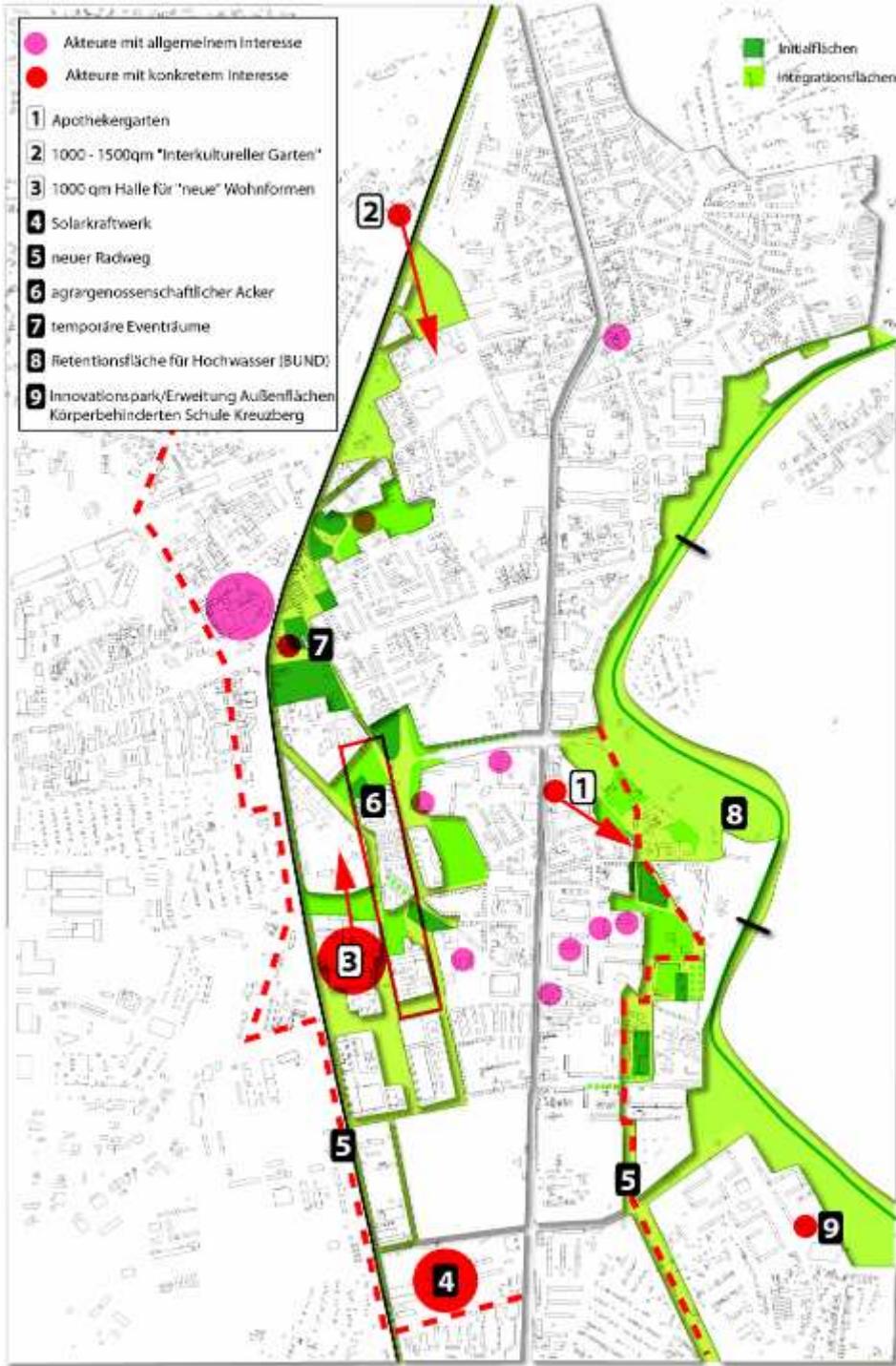
Nehmer

- Erwerber
- Pächter
- temporärer Nutzer
-

Anbieter

- Verkäufer
- Verpächter
- temporärer Nutzer
-

Katalog der Akteure
 Sammlung von Ideen und Interessenten



Katalog der Akteure

Kartierung von Ideen und Interessenten

Bürgeraktivierung warum?

Sozialraum



Stabilisierung von Freiräumen als Lebenswelt



In-Kulturnahme als Strategien gegen Verwahrlosung

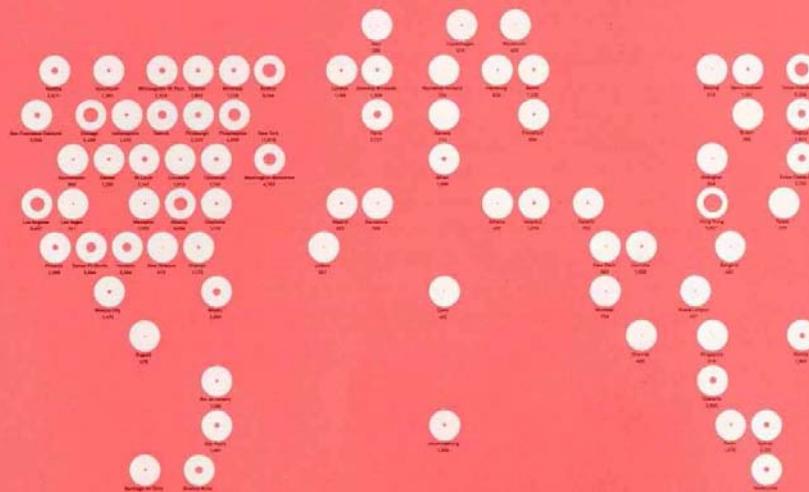


Bürgerengagement und Lernen über Stadt

Die Zukunft der Stadt

Wie sieht es dort aus, wo wir morgen leben?
Internationale Autoren schreiben über den Ort, in
dem im Jahr 2050 Dreiviertel der Menschheit
wohnen werden: die Stadt.

Thema: Die Zukunft der Stadt Seite 14-63



56. Jahrgang | 6 Euro

Herausgegeben vom Institut für Auslandsbeziehungen ifa

KULTURAUSTAUSCH

Zeitschrift für internationale Perspektiven

Ausgabe 111/2006

In dieser Ausgabe

- Rem Koolhaas: Mut zur Lücke
- Klaus Töpfer: Der Chaosplanet
- Faisal Hamid: Post-Oil-City
- Sheela Patel: Warum wir Slums brauchen
- Hartmut Häußermann: Die ideale Kommune
- Minh-Khai Phan-Thi: Essen mit den Ahnen
- Roger Willemsen: Fans der Fahne
- Claudia Schmälders: Bilder, die erobern



Praktische Experimente in einer globalen Diskussion

eine handlungsfähige Bürgerschaft fördern

„Stärkung der Zivilgesellschaft“

dem im Jahr 2050 Dreiviertel der Menschheit
wohnen werden: die Stadt.

Thema: Die Zukunft der Stadt Seite 14-67

Stadtumbau setzt
bürgerorientierte Politikansätze
voraus

Stellungnahme des Rates für Baukultur, 22.02.07

Umbau von unten: **Die Stadt – von Bürgern gestaltet**

Dankwart Guratzsch, IN: Menschen-Das Magazin 4/2006

Die soziale Spaltung der Städte
verhindern ...

Die Potentiale der Bürgergesellschaft
wecken ...

56. Jahrgang | 6 Euro

Herausgegeben vom Institut für Auslandsbeziehungen ifa

KULTURAUSTAUSCH

Zeitschrift für internationale Perspektiven

Ausgabe 111/2006

In dieser Ausgabe

Rem Koolhaas: Mut zur Lücke

Klaus Töpfer: Der Chaosplanet

Faisal Hamid: Post-Oil-City

Sheela Patel: Warum wir Slums brauchen

Hartmut Häußermann: Die ideale Kommune

Minh-Khai Phan-Thi: Essen mit den Ahnen

Roger Willemsen: Fans der Fahne

Claudia Schmälders: Bilder, die erobern



Praktische Experimente in einer globalen Diskussion

Methodische Idee: Pixelierung



Masterplan 2001



beherrschbare Maßstäbe

Methodische Idee: Pixelierung



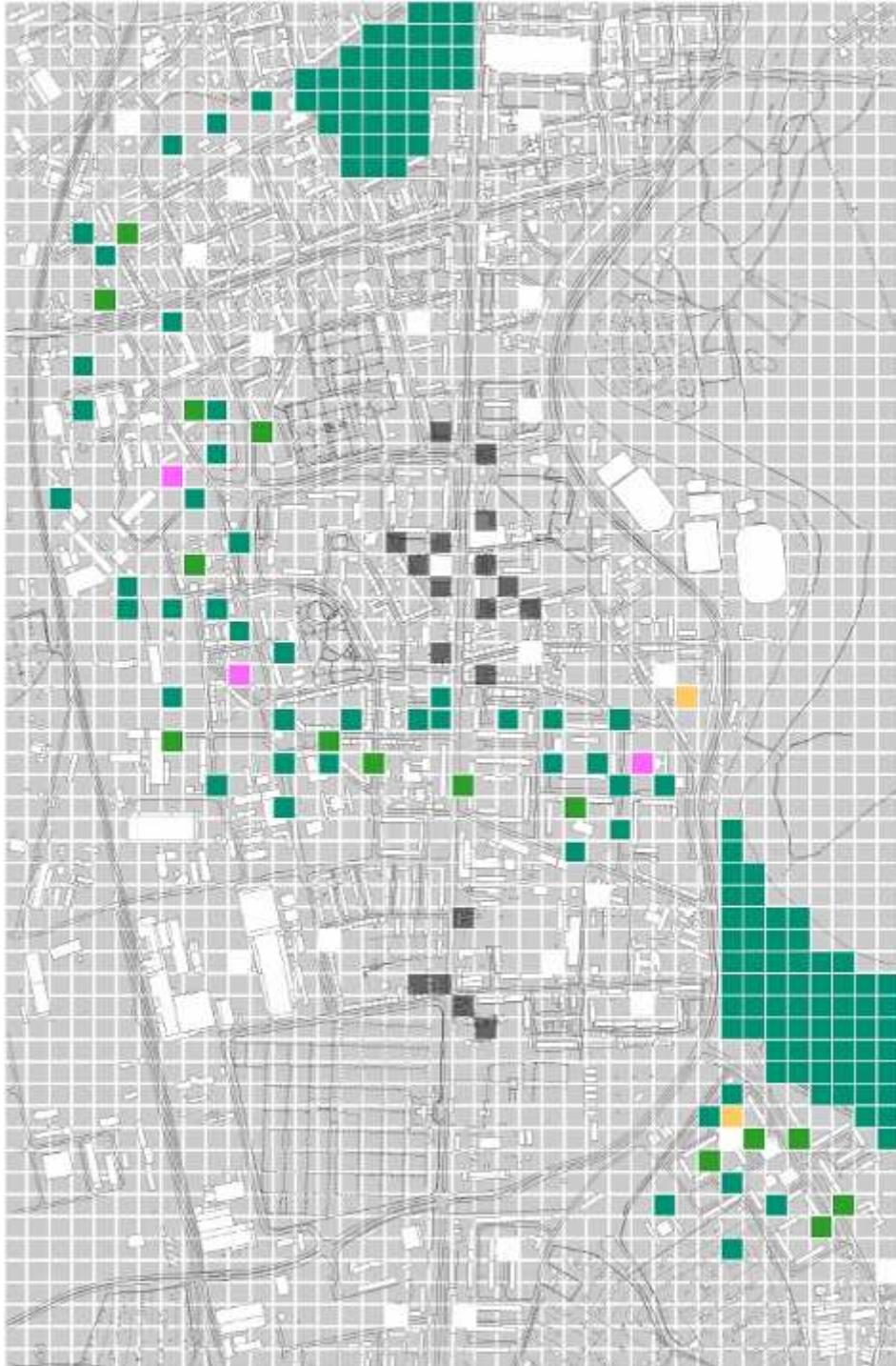
Cut & Paste: „Wo Gebäude fallen, entsteht Landschaft“



2001

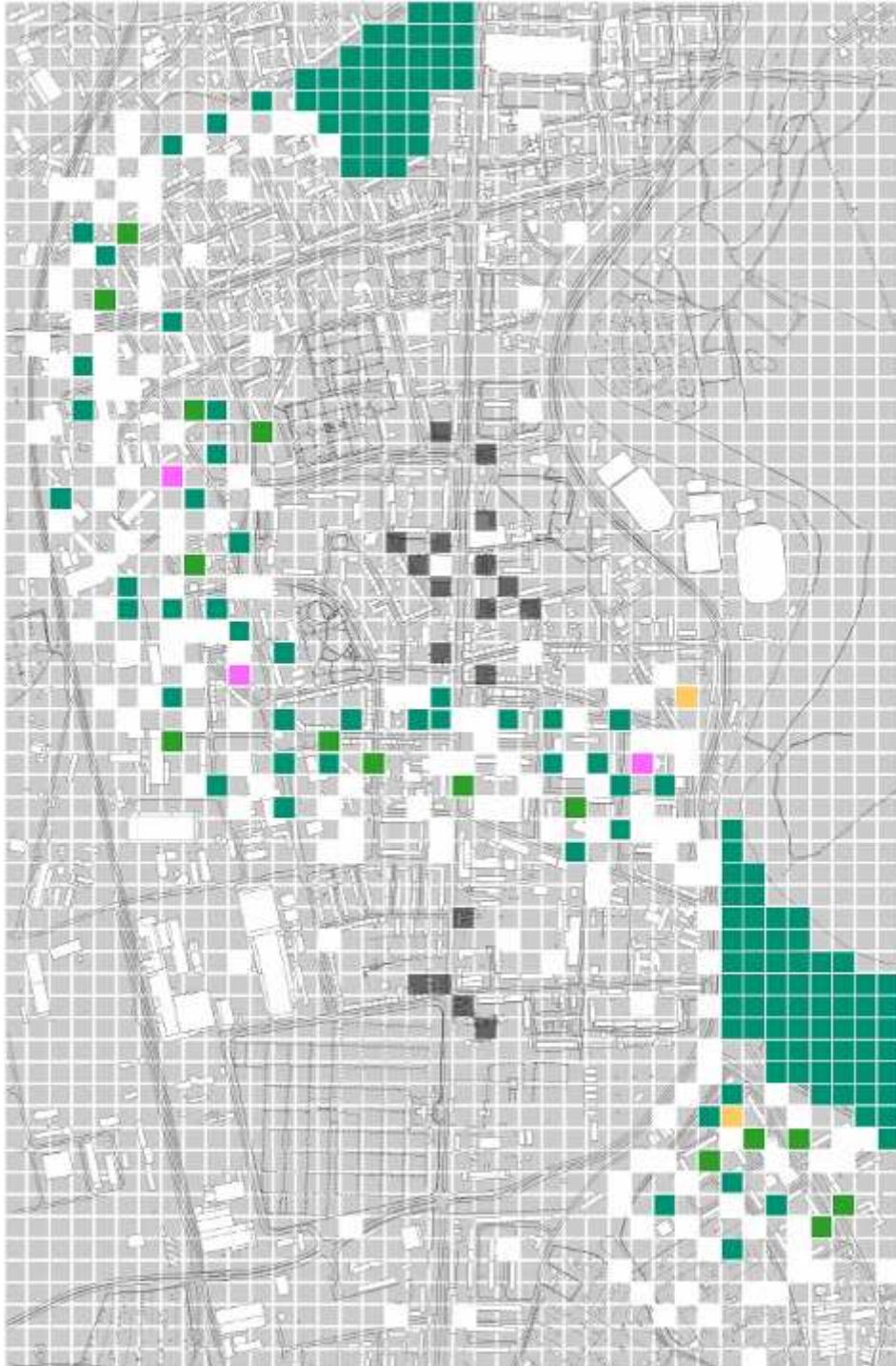
Ausschneiden

Wo Gebäude fallen, entsteht Landschaft



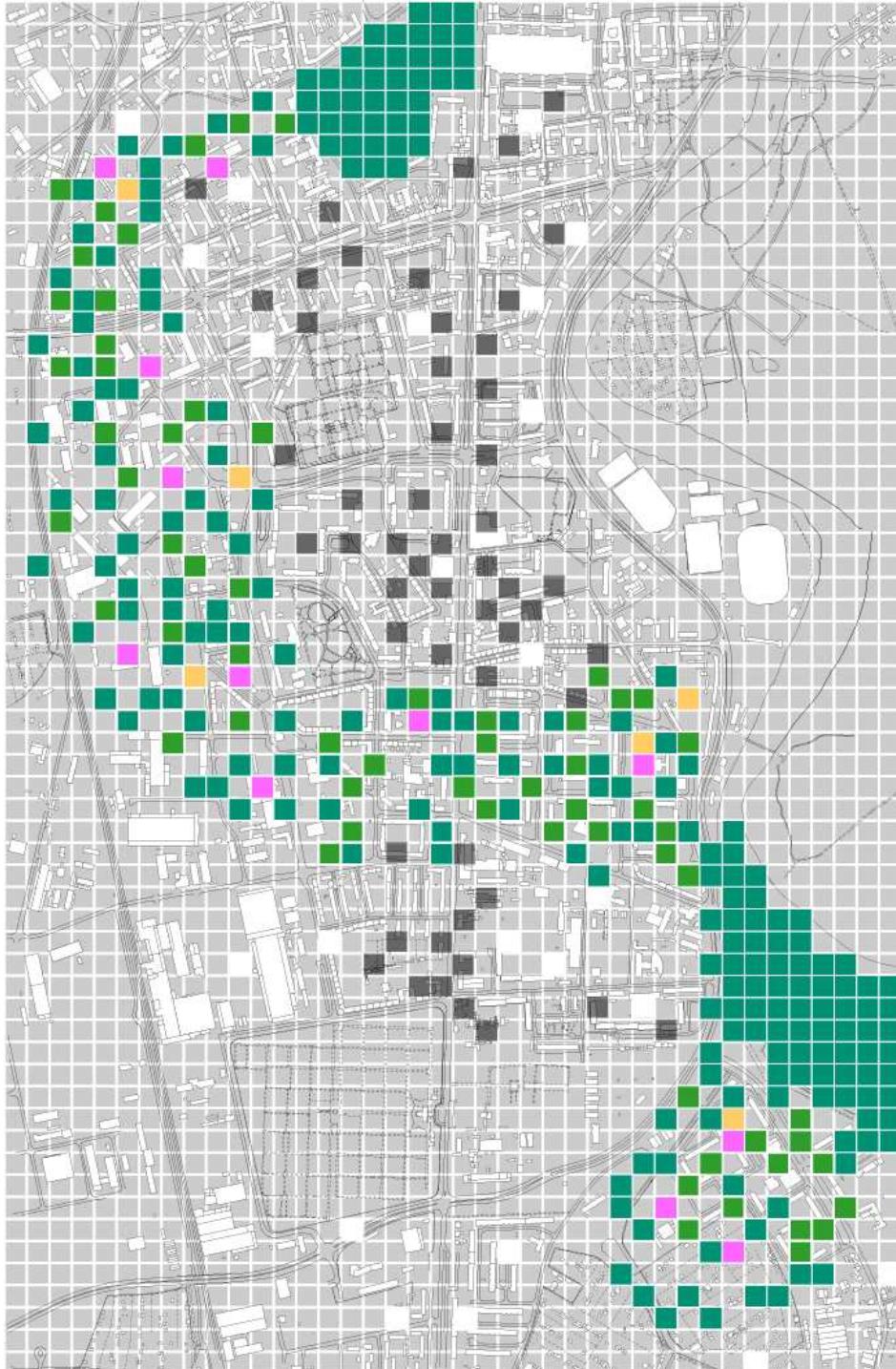
2005

Einfügen
Wo Gebäude fallen, entsteht Landschaft



2010

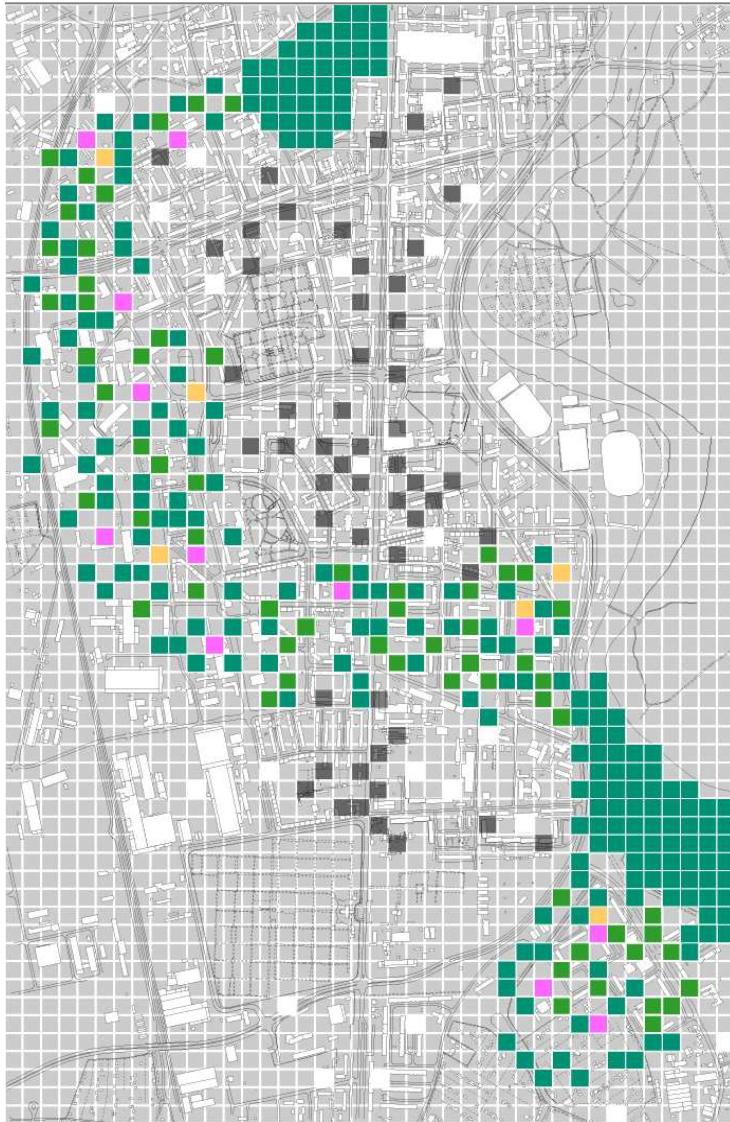
Ausschneiden
Wo Gebäude fallen, entsteht Landschaft



2030

Einfügen
Wo Gebäude fallen, entsteht Landschaft

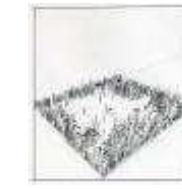
Welche Landschaft wollen wir?



Baumgruppe



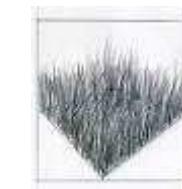
Einzelbaum



Wiese



Brennnessel



Schilf

Entwicklung der Landschaft durch Module



Welche Landschaft wollen wir?
Module





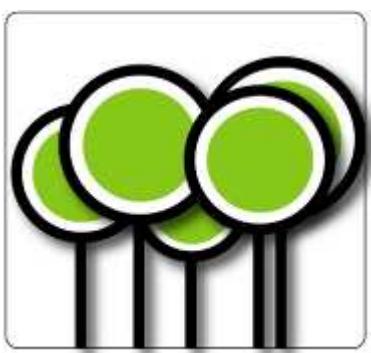
Das Gartenreich in die Stadt holen



Das Gartenreich in die Stadt holen

Motiv: „Kultivierte Weite“ mit Eichen-Gruppen

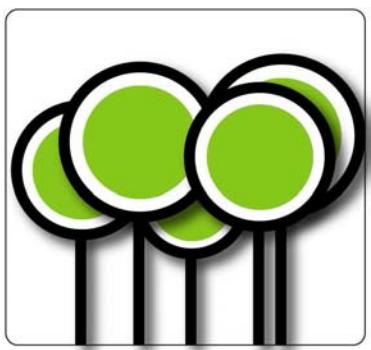
Zeitlich und räumlich flexibel sein



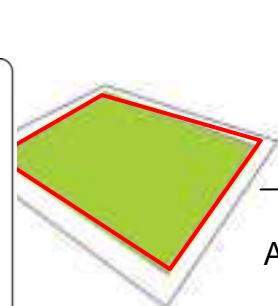
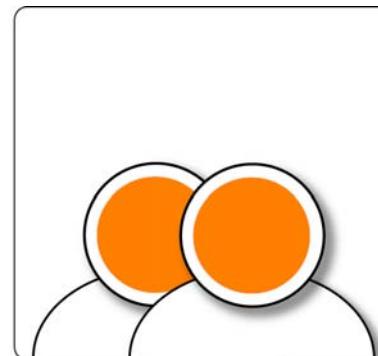
Eichen-Quincunx

Entwicklung der Landschaft durch Module

Zeitlich und räumlich flexibel sein



Eichen-Quincunx



Akteurs-Claim

Entwicklung der Landschaft durch Module





400 qm Dessau – In-Kulturnahme von Flächen durch Bürger

Die Idee: Bürger-Claims – Aneignung neuer Freiräume



Claim-Projekt 400 qm Dessau

Realisierung: Abpflocken der ersten Claims



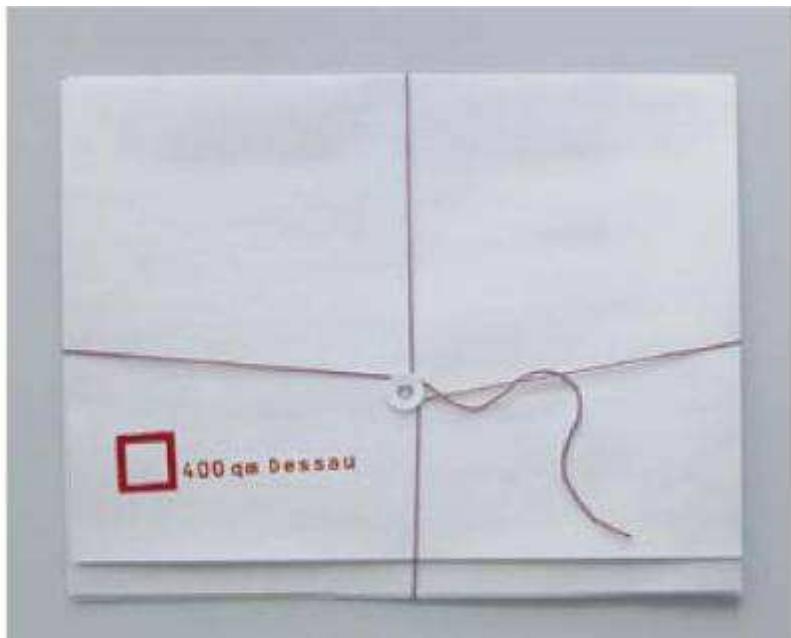
Claim-Projekt 400 qm Dessau

Realisierung: Abpflocken der ersten Claims



400 qm Dessau

Realisierung: Gestattungsverträge



Akteur-Pass Nr.	
<input type="text"/>	
Claimthema / Gartenthema	
<input type="text"/>	
Akteur / Name	<input type="text"/>
<input type="text"/>	
Mitglied seit	<input type="text"/>
<input type="checkbox"/>	400 qm Dessau
Lichtbild	

400 qm Dessau

Informelle Spielregeln der In-Kulturnahme



Claims: 400 qm Dessau – Gesteins- und Schuttgarten



Claims: 400 qm Dessau – Apothekergarten



Intercultureller Garten // Multikulturelles Zentrum e. V.



Interkultureller Garten // Multikulturelles Zentrum e. V.



Claims: 400 qm Dessau – Kurzumtriebsplantagen, Energietisch Dessau



Claims: 400 qm Dessau – Kurzumtriebsplantagen, Energietisch Dessau



Claims: 400 qm Dessau – Kurzumtriebsplantagen, Energietisch Dessau



Claims: 400 qm Dessau – Bienenweide des Imkervereins



Claims: 400 qm Dessau – BMX-Strecke, Von der Rolle e. V.



Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Sie helfen, das Städtische vom Freiraum her zu stabilisieren.

Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Sie helfen, das Städtische vom Freiraum her zu stabilisieren.

Neue qualitative Parameter städtischer, räumlicher Entwicklung wie Renaturierung, gesundes Essen, Stabilisierung von Nachbarschaften, urbane Landwirtschaft usw. werden in die Diskussion gebracht.

Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Sie helfen, das Städtische vom Freiraum her zu stabilisieren.

Neue qualitative Parameter städtischer, räumlicher Entwicklung wie Renaturierung, gesundes Essen, Stabilisierung von Nachbarschaften, urbane Landwirtschaft usw. werden in die Diskussion gebracht.

Sie geben der langfristigen Umbau-Vision konkrete Impulse.

Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Sie helfen, das Städtische vom Freiraum her zu stabilisieren.

Neue qualitative Parameter städtischer, räumlicher Entwicklung wie Renaturierung, gesundes Essen, Stabilisierung von Nachbarschaften, urbane Landwirtschaft usw. werden in die Diskussion gebracht.

Sie geben der langfristigen Stadt-Vision konkrete Impulse.

Es sind kleine Interventionen.

Wirkungen und Qualitäten:

Die Claims sind bürgerliche Interventionen im öffentlichen Raum mit einem klaren inhaltlichen Anliegen.

Sie helfen, das Städtische vom Freiraum her zu stabilisieren.

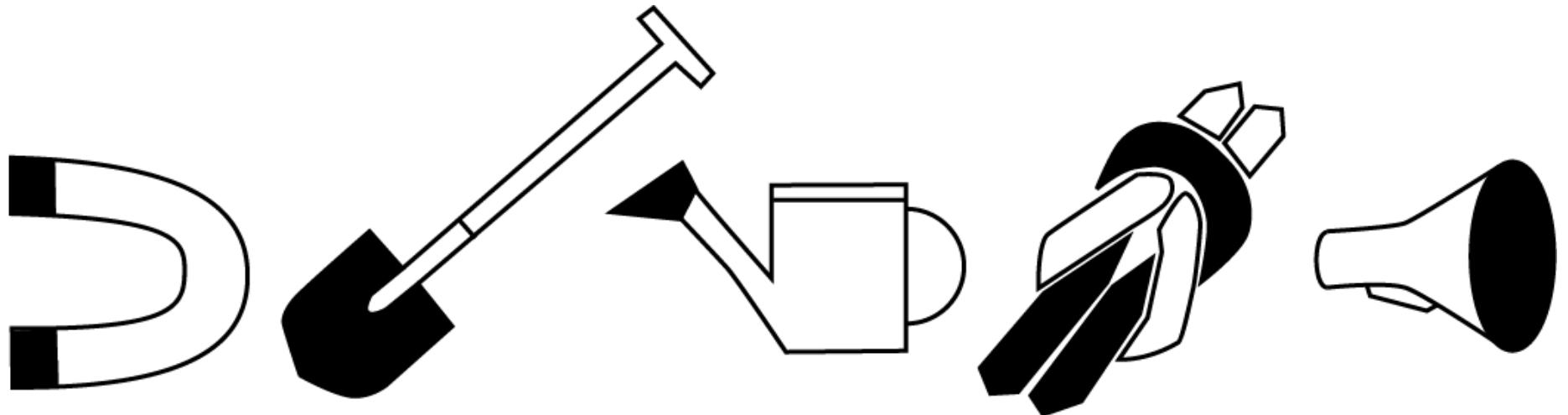
Neue qualitative Parameter städtischer, räumlicher Entwicklung wie Renaturierung, gesundes Essen, Stabilisierung von Nachbarschaften, urbane Landwirtschaft usw. werden in die Diskussion gebracht.

Sie geben der langfristigen Stadt-Vision konkrete Impulse.

Es sind kleine Interventionen. Das Ziel ist, diese stark zu machen.



Neuartige Dienstleistung an der Stadt und am Bürger
“Shuttle” zwischen Bürgern und Verwaltung - Betreuung von Akteuren für den Stadtumbau



Instrumente und Verfahren

Stimulierung und Wertschätzung // Verstetigung



400 qm Dessau

Entwicklung einer Marke
Kommunikation des Umbauprojektes



Seh- und Lesehilfen für die Neue StadtLandschaft

Kommunikationsprojekte



Seh- und Lesehilfen für die Neue StadtLandschaft

Kommunikationsprojekt mit Großplakaten

Wo Gebäude fallen...



400 qm Dessau

...wachsen Eichen

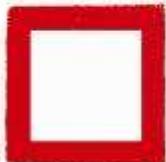
Ein Projekt der Stadt Dessau für die Internationale Bauausstellung Stadtumbau 2010



Wo Gebäude fallen ...

Platz der Gärten - Kindergarten und Naturpädagogik
Sozialer Kindergarten KOSSEWEN WILHELMSTADT
Baumschule Biogarten Schuttgarten Waldgarten Nachbarschaftsgarten
Garten der Generationen Apothekergarten Wildnis Lesegarten
Stadtrat Berufsbildende Schule Spiel-Felder Frauenzentrum Biogarten Kinder-Garten
Permakultur-Gärtner Energiegarten Obstwiese Naturgarten Bienenweide

...entstehen Gärten



400 qm Dessau

Ein Projekt der Stadt Dessau für die Internationale Bauausstellung Stadtumbau 2010



© Rückbau Infrastruktur Gartenstraße Dessau: Planungswerkstatt Stadtumbau Dessau









Claims: 400 qm Dessau – Gesteinsgarten



Claiming! – Förderung von Interaktion und einer Kultur des Austauschs



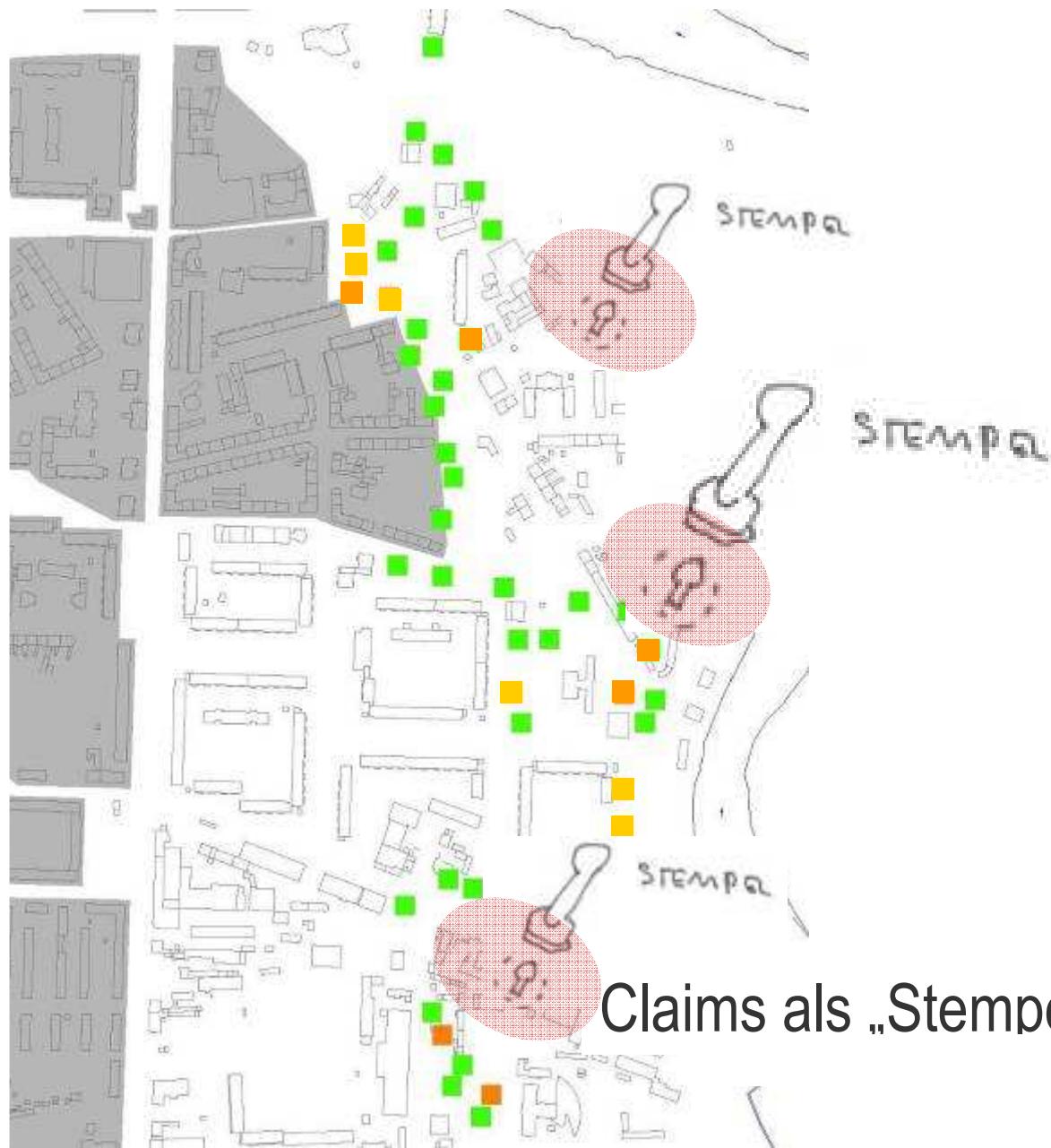




Claiming! – für eine neue urbane Bewegung



Claiming! – Urbanität als Kultur des Aushandelns



Claims als „Stempel“ für den Landschaftszug

Markierung: Hier hat Umbau stattgefunden!

Gemeinsam ist ihnen, dass sie:

- das Städtische vom Freiraum her stabilisieren helfen
- die Utopie einer neuen Stadtkultur formulieren:
eine Kultur des „Stadt-Werdens“
- das sie ungewohnte, verstörende, auch „unsichtbare“ Bilder
hervorbringen
- dass sie eine neue Ästhetik der Angemessenheit produzieren

Damit werden:

- schöpferische Prozesse des Agierens und Reagierens angeregt**
- neue qualitative Parameter städtischer, räumlicher Entwicklung in die Diskussion gebracht (Renaturierung, gesundes Essen, urbane Landwirtschaft, Nachbarschaften usw.)**
- neue ökonomische Prinzipien thematisiert**

Was lässt sich daraus ableiten?









Wir sind auf der Biennale.

Dessauer Stadtumbau-Projekt auf der 11. Architekturbiennale in Venedig 2008



„400 qm dessau“



Zuviel Landschaft? - Risiken und Chancen in schrumpfenden Regionen

Was lässt sich daraus ableiten?

- Stabilisierung des Städtischen von der Landschaft her
 - Prozesse des Temporären stimulieren
- Planung als ästhetischen Prozess anlegen
 - und Bilder produzieren
- einen anderen Maßstab wagen, das Kleinteilige fördern
 - und die lebensweltliche Perspektive stärken
- das Unaufgeräumte aushalten – und das Unbekannte suchen
- Pixelierung: Strukturen schaffen, die es ermöglichen, zeitlich und räumlich flexibel sein



Potentiale einer neuen StadtLandschaft?

Brachen und Leerräume mitten in der Stadt





anzen







